

Metadatenkontrolle: Was muss ein Editor beachten?

Der Submitter soll die Metadaten so vollständig wie möglich ausfüllen und die Volltexte hochladen (veröffentlichte Version und akzeptiertes Manuskript). Bei **unvollständigen Angaben** sollten die Angaben ergänzt oder das Dokument an den Submitter zurückgegeben werden.

Die Checkliste folgt in ihrer Reihenfolge der Schritt-für-Schritt-Navigation in BORIS:



Vor der eigentlichen Metadatenkontrolle: die Duplikatskontrolle

Es muss sichergestellt sein, dass die Publikation nur einmal erfasst ist! Gibt es zwei oder mehr Datensätze zu einer Publikation: bitte BORIS-Team informieren.

1 DOKUMENTENTYP

Ist der richtige Typ für die Publikation ausgewählt (Zeitschriftenartikel, Buchbeitrag, etc.)?

2 DETAILS

2.1 Unterkategorie

Ist die richtige **Unterkategorie** ausgewählt?

- Zeitschriftenartikel: Originalarbeit/Rezension/Anderer Beitrag
- Buch: Monographie/Sammelband/Lehrbuch/etc.
- Buchkapitel: Artikel in Sammelband/Nachschlagewerk/etc.

2.2 Titel

Sind Titel und Untertitel richtig geschrieben und ist die Sprache korrekt angegeben?

Erläuterung: Die angegebene Sprache ist für die Erstellung von deutsch- bzw. englischsprachigen Literaturangaben wichtig. Einige Elemente in Zitationen unterscheiden sich in verschiedenen Sprachen (z.B. Ed. bzw. Hg.).

2.3 Abstract

Ist ein Abstract verfügbar und ist die Sprache richtig angegeben?

Erläuterung: In BORIS ist ein Eintrag nur dann vollständig, wenn ein Abstract angegeben und ein Volltext angehängt ist. Das Vorhandensein eines Abstracts (und eines Volltexts) fördert die Auffindbarkeit (Recherchierbarkeit) eines Eintrags deutlich.

2.4 Mitarbeiter

- **Sind alle** Autoren der Universität Bern dem richtigen Institut zugeordnet? Für die Zuordnung können Sie sich an folgenden Grundsätzen orientieren:
 - **Die ausgewählte Rolle muss gültig** sein. Die Gültigkeit der Rolle hängt dem Publikationsdatum ein Jahr nach. Beispiel: Eine Publikation von 2012 kann noch mit einer Rolle von 2011 verknüpft werden, wenn keine aktuelle Rolle vorhanden ist.
 - Die ausgewählte Rolle sollte eine möglichst präzise Zuordnung ermöglichen. D.h. wenn die Auswahl besteht, eher „Institut für Rechtsgeschichte“ als „Rechtswissenschaftliche Fakultät“ wählen.
 - Die Rolle sollte sinnvoll sein. D.h. die Rolle sollte wenn möglich so ausgewählt werden, dass sie mit einer Publikationserwartung verbunden ist. Das ist bei einer Instituts- oder Departementsangehörigkeit eher der Fall als bei einem Lehrauftrag oder bei einer administrativen Anstellung. Daher sollte man möglichst immer die Forscherrolle auswählen und Lehrkörperrollen oder administrative Rollen nur dann, wenn es keine Rolle als Forscher gibt.

Damit eine Publikation bei der Forschungsevaluaton angerechnet werden kann, müssen die Namen mit den offiziellen Namen an der Universität Bern oder dem Insel Spital übereinstimmen (das ist der Name, der über die UniBe-Suche ausgegeben wird und identisch mit dem Namen im Telefonbuch ist). Für die korrekte Zitation muss allerdings der Name auf der Publikation angegeben werden. Wenn diese beiden Namen nicht übereinstimmen, kann der **Anzeigename/Displayname** manuell geändert werden. Dabei werden die Vornamen der AutorInnen – sofern die Informationen vorhanden sind – ausgeschrieben, auch wenn sie auf der Publikation abgekürzt erscheinen. Der zweite Vorname wird mit Punkt abgekürzt, es sei denn, die AutorInnen wollen beide Vornamen ausschreiben.

2.5 Details zur Publikation

- **Begutachtet:** Ist eine der Varianten (Ja oder Nein) ausgewählt? Die korrekte Angabe muss vom Autor oder der Autorin geliefert werden.
- **Status:** Ist der Dokumentenstatus veröffentlicht, im Druck oder eingereicht?

Spezielles zu

• Zeitschriftenartikel

- Ist die Publikation mit dem richtigen Zeitschriftentitel verknüpft?¹ Bei manuell erfassten Zeitschriften ist die ISSN anzugeben.
- Sind die Angaben zu **Band**, **Nummer** und **Seiten** möglichst vollständig ausgefüllt?
- Ist das **Datum** der Publikation angegeben? Unabdingbar ist vor allem das Publikationsjahr. Der Tag und der Monat der Publikation ist eine wichtige Information, steht aber nicht immer zur Verfügung.
- Die **Sprache** sollte angegeben sein (s.o. 2.2).

• Buch / Bericht

- Ist der **Verlag** angegeben?
- Ist der **Ort** (=Erscheinungsort) angegeben?
- Sind die Angaben zu **ISBN**², **Reihe**, **Band** und **Seiten** möglichst vollständig ausgefüllt?
- Ist das **Jahr** angegeben?
- Ist die **Sprache** ausgewählt?

• Buchbeitrag

- Die Herausgeber des Sammelbandes müssen bei einem Buchbeitrag als externer Mitarbeiter erfasst werden, egal ob sie UniBe-Mitarbeiter sind oder nicht³.

• Sammelband

- Beim Sammelband sollten **Herausgeber** angegeben werden und keine Autoren. (Sonst ist die Zitation und die Kategorie bei der Evaluation falsch.)
- Ist der **Verlag** angegeben?
- Ist der **Ort** angegeben?
- Die Angaben zu **ISBN**⁴, **Reihe**, **Band** und **Seiten** sollten möglichst vollständig ausgefüllt sein.
- Ist das **Jahr** angegeben?
- Ist die **Sprache** korrekt ausgewählt?

¹ Gemäss Dokument „Methodik der Forschungsevaluation in der Medizinischen Fakultät“ vom Februar 2011 erhalten nicht im Journalindex (Journal Citation Reports JCR) aufgeführte Publikationen einen IF (Impact Factor) von 0 und kein MR (Maximum Ranking) zugewiesen.

² Wenn vorhanden, unbedingt angeben. Sehr hilfreich bei mehreren Auflagen mit gleichem Titel.

³ Siehe die Anleitung unter <https://letodms.toolbox.switch.ch/boris/out/out.ViewFolder.php?folderid=1>.

⁴ Wenn vorhanden, unbedingt angeben. Sehr hilfreich bei mehreren Auflagen mit gleichem Titel.

- **Konferenzbeitrag**

- Konferenzbeitrag (paper/abstract/poster). Anzugeben sind der „Titel der Konferenz oder Veranstaltung“, das Veranstaltungsdatum (z. B. 07.01.2014; 09.05.-11.05.2014) und der Veranstaltungsort
- Wird der Konferenzbeitrag in einer Zeitschrift publiziert, sind die Angaben zur Zeitschrift anzugeben: Zeitschriftentitel inkl. Verknüpfung, ISSN, Band, Nummer, Seiten
- Wird der Konferenzbeitrag in einem Proceedingband publiziert, sind wenn möglich anzugeben: Herausgeber, Verlag, ISBN, Seiten, Reihe
- Buchbeitrag in einem Sammelband. Die Angaben sind so vollständig wie möglich zu erfassen (Seite 3, „Spezielles zu ...“).
- Zeitschriftenartikel (Originalarbeit). Die Angaben sind so vollständig wie möglich zu erfassen (Seite 3, „Spezielles zu ...“).

Im Zweifelsfall bitte bei den AutorInnen nachfragen.

2.6 Identifikationsnummern

DOI/PubMed ID/Web of Science ID müssen wie folgt angegeben sein:

- 10.1016/j.applanium.2012.10.017
- 23910197
- 277440100017

Es ist wichtig, dass alle Links funktionieren! Sollte der Link zur DOI zusätzlich in den Feldern „offizielle URL“ oder dem Feld „verwandte URL“ vorhanden sein, sollte dieser entfernt werden.

2.7 Stichwörter

Stichwörter sollten mit Komma abgetrennt werden.

2.8 Zusätzliche Informationen

Im Feld für zusätzliche Informationen können Angaben wie beispielsweise „5. Auflage“, „Associate Editor“ oder auch “Name 1 and Name 2 contributed equally to this work” eingetragen werden.

3 EINHEIT

Die Einheit entspricht den Rollen, die bei „Mitarbeiter“ verknüpft wurden. Falls dies erwünscht ist, können hier auch manuelle Änderungen durchgeführt werden. Diese werden aber nur in der Zitation angezeigt, nicht aber bei der Evaluation berücksichtigt.

4 HOCHLADEN

Folgende Dokumente (Volltexte) sollten⁵ in BORIS hochgeladen sein:

- Artikel, die in **Closed Access-Zeitschriften** erschienen sind:
 - Akzeptiertes Manuskript (= post-print)
 - Publierte Fassung
- Artikel, die in **Open Access-Zeitschriften** erschienen sind:
 - Publierte Fassung

5 QUALITÄTSKONTROLLE

Nach Abschluss der Metadatenkontrolle ist bei „Metadaten überprüft“ ein ✓ zu setzen (gilt nur für BibliothekarInnen – alle anderen EditorInnen setzen kein ✓).

6 ZWEITVERÖFFENTLICHUNGSRECHTE

Die Prüfung der Zweitveröffentlichungsrechte der Volltexte erfolgt durch das BORIS-Team. Bei „Volltext überprüft“ ist daher **KEIN** ✓ zu setzen!

Version 2 vom Mai 2014
Andrea Stettler
Regula Schatzmann
UB Bern, E-Library - Team BORIS
boris@ub.unibe.ch



⁵ Siehe http://www.ub.unibe.ch/openaccess/content/open_access_policy/index_ger.html